

Leseprobe 1. Akt

**Gernot Plass**

**Dramatisierung des gleichnamigen Romans  
von Herman Melville**

# **MOBY DICK**

**Wo ein Meer – da auch ein Monster**

©



**Österreichischer Bühnenverlag  
Kaiser & Co. GmbH.  
Am Gestade 5/2  
1010 Wien, Österreich  
Tel: +43/1/535 52 22  
Fax: +43/1/535 52 22 89  
office@kaiserverlag.at  
www.kaiserverlag.at**

## **Alle Rechte sind vorbehalten.**

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Das vorliegende Manuskript darf weder verkauft, noch verliehen, noch sonst irgendwie weitergegeben werden. Jede Art von Vervielfältigung (Kopieren, Herausschreiben, Scannen, etc.) ist ohne Einverständnis des Rechteinhabers untersagt. Alle Rechte zur öffentlichen Darbietung des Stückes oder Teile daraus, sowie die Rechte zur Bearbeitung, Übersetzung, Verfilmung und Aufzeichnung und Ausstrahlung sind vorbehalten. Das Aufführungsrecht ist weltweit ausschließlich zu erwerben bei:

©



**Österreichischer Bühnenverlag  
Kaiser & Co. GmbH.  
Am Gestade 5/2  
1010 Wien, Österreich  
Tel: +43/1/535 52 22  
Fax: +43/1/535 52 22 89  
office@kaiserverlag.at  
www.kaiserverlag.at**

*Man sagt das Meer ist kalt,  
das sagt man,  
doch enthält dies Meer  
das glüh´ndste Blut von allem,  
wild und ungezügelt.  
Riesenleiber drängen darin vorwärts  
in den Tiefen,  
weit und weiter,  
in den Tropen,  
unterm schroffem Eisgebirg.  
Da blasen sie!  
Der Atem aller Ozeane!  
Durch die Zeiten.  
Zeitlos und seit Ewigkeiten  
beben und erschüttern  
sie die sieben Meere,  
taumeln, zittern  
vor betrunkenem Verlangen,  
so wie  
Götter.*

Stimme 1 - Pastor, Kapitän 2, Tashtego, Gardiner  
Stimme 2- Daggoo, Pip  
Stimme 3- Queequeg, Starbuck  
Stimme 4- Flask, Kapitän 1  
Stimme 5- Stubb  
Stimme 6- Captain Ahab, Wirt, Elia  
Stimme 7- Ishmael

- *Mit eingefügten Strich-Optionen*

# PROLOG

*Aus der Dunkelheit. Tiefer, subkutaner Sound.  
Darüber hören wir, näherkommend den Ruf eines großen Pottwals.*

*Auftritt ein:*

CHORUS-            Das MEER!  
STIMME 2-        (Das Meer)  
CHORUS-            Das wesenhafte Meer,  
                      das wir bereisen,  
                      das, aus dem hervor wir kamen  
CHORUS-            und in das wir wieder tauchen,  
CHORUS-            wenn die Außen-Blanken  
                      unsres lächerlichen Seins vermodern.  
CHORUS-            Dieses Meer, ist unser Daseins-Rätsel.  
STIMME 7:        Viele wollen es ergründen,  
CHORUS-            lösen -  
CHORUS-            Aber Vorsicht, Seemann!  
                      Wo ein Meer, da auch ein Monster!  
                      Dort in seinem nassen Urgrund wartet es.  
                      Und seine Opferbeute wirst du,  
STIMME 6-        wenn vom Wahn verführt,  
CHORUS-            du es zu jagen trachtest.  
STIMME 4-        Und sein Name:  
STIMME 1-        Behemoth,  
STIMME 7-        Balena,  
STIMME 3-        Monster  
STIMME 5-        Maul du!  
STIMME 6-        Meeresdrachen!  
ALLE-                *MOHADI!*  
                      HOO!  
                      *MOHADIK*  
                      HOO!  
                      *M O B Y D I C K! (Echo)*

*(Musik)*

# 1. Akt

## 1. Szene

Bühne  
(Stimmen)

*Auftritt das mehrstimmige, vielleicht auch schizoid „gespaltene“ Ich des Ich-Erzählers. Oder auch Schauspieler: innen, welche sich beflissentlich um die Rolle des Erzählers bewerben:*

STIMME 7- Ich -  
STIMME 5- Ich -  
STIMME 1- Ich -  
STIMME 4- Ich -  
STIMME 3- Ich -  
STIMME 2- Ich -  
STIMME 6- Ich bin -  
STIMME 2- Ich heiße - oder besser-  
STIMME 4- Nennt mich – warte mal – (warum denn nicht?)  
STIMME 5- Ihr nennt mich -  
STIMME 1- „Ich“!  
STIMME 6- Oder auch „Isch“.  
STIMME 1- Was? Isch?  
STIMME 6- Ja! „Isch!“  
STIMME 3- Wie Fisch?  
STIMME 2- Was? Fisch?!!!  
STIMME 6- Wie Fisch nur ohne - „F“!  
STIMME 5- Gibt’s da ´ne Langform?  
ALLE- Ishmael.  
ISHMAEL- Geht auch. So heiß ich.  
STIMME 1- Ishmael! Ja!  
STIMME 7- Nennt mich: Ishmael. Ok?  
STIMME 2- Ist auch egal.  
STIMME 1- Zu mir: Ich bin, ich bin,  
ich bin so einer, hm, wie sag ich das? -  
STIMME 3- So einer da von denen - also, wenn ich,  
sagen wir mal, wenig, oder auch mal  
*gar* kein Geld im Beutel habe -  
STIMME 2- und das Land mich langweilt,  
STIMME 4- also einer von der Art, die dann zu denken -  
STIMME 5- Denken?  
STIMME 4- Richtig.

STIMME 1- anfängt -  
 STIMME 6- Und was denkst du?  
 STIMME 2- Was?  
 STIMME 6- Was denkst du?  
 STIMME 1- Also dann, dann denk ich sowas wie:  
 STIMME 3- warum nicht mal ein bisschen segeln?  
 ALLE- (*angenehm*) Ah!  
 STIMME 3- Und den feuchten Teil der Welt beseh´n -  
 besuchen, was auch immer. Raus aufs Meer!  
 STIMME 1- Den Kreislauf pushen!  
 STIMME 2- Freilich!  
 STIMME 4- Ist so meine Art den Trübsal zu vertreiben.  
 STIMME 5- Kennen Sie? So richtig Trübsal? Uech!  
 STIMME 6- Na eben. Also:  
 STIMME 1- Und wann immer ich bemerke,  
 dass mein Mund im Spiegel schief hängt,  
 STIMME 3- Es in meiner Seele nass wird, nieselig -  
 STIMME 2- So wie November.  
 ISHMAEL- Ich auf einmal unwillkürlich vor  
 Bestattungsunternehmen stehen bleibe,  
 STIMME 2- Oder bei ´nem Leichenzug die Nachhut bilde.  
 STIMME 4- Oder, wenn mich meine Stimmen scheuchen.  
 ALLE- Auf die Strasse! Auf die Strasse! Auf die Strasse!  
 STIMME 6- und ich nur mit aller Mühe ihrer mich erwehre,  
 STIMME 1- bändige, den Leuten *nicht*  
 die Hüte einfach so vom Kopf zu schlagen -  
 STIMME 3- ist es höchste Zeit -  
 STIMME 2- Ja *allerhöchste* Zeit!  
 STIMME 4- *Sobald* ich kann zur See zu gehen.  
 STIMME 5- Verstehen Sie? Gut.  
 ALLE- Zur See!  
 STIMME 6- Als was?  
 STIMME 1- Als Seemann.  
 STIMME 3- Seemann sicher.  
 STIMME 2- Sicher Seemann!  
 STIMME 4- Passagier kann jeder.  
 STIMME 5- Warum Seemann?  
 STIMME 1- Wie?  
 STIMME 5- Und nicht zum Beispiel - Schiffskoch?  
 STIMME 6- Bitte?  
 STIMME 5- Schiffskoch?

STIMME 1- Wegen der dem Körper zuträglichen  
Mehr-Bewegung und der reinen Luft am Vorderdeck.

STIMME 5- Ach so.

STIMME 3- Am Achterdeck ist all die gute Luft  
schon einmal eingeatmet.

STIMME 2- Wirklich?

STIMME 3- und in der Kombüse sowieso.

STIMME 4- Doch wesentlicheswegen es geschah, dass ich  
auf eine - *Walfangreise* - ging.

STIMME 5- Auf eine Walfangreise?

STIMME 4- Keine Ahnung.

STIMME 1- Die besondere Gefahr?

STIMME 4- Mag sein.

STIMME 5- Das Risiko?

STIMME 1- Na klar! Wir mögen Risiko.

STIMME 6- Du spürst sich mehr, sitzt dir der Tod im Nacken.

STIMME 1- Macht dich heller, schärfer!

STIMME 4- Aber das war nicht der Grund.

STIMME 2- Was war der Grund?

ISHMAEL- Der eigentliche?

ALLE- Ja!

ISHMAEL- O.k. Ich spiele in der ganzen Sache  
eine schäbig kleine Rolle, *doch*  
nicht unerheblich. Nein!

STIMME 3- Man hat ihn abgespeist (damit).

ISHMAEL- Der Regisseur hat sie mir zugeteilt.

STIMME 4- Was Plass?

ISHMAEL- Nein, nicht der Typ da unten,  
sondern jener Schicksalsbruder, welcher  
da aus *irgendeinem* Grund mein Leben  
dirigiert.

STIMME 6- Ein Dirigent?

ISHMAEL- Der treibt mich dann in solche Stücke: mit  
dem Titel „Walfangreise eines Typen  
namens „Ishmael“. Es könnte auch  
genauso gut: „Afghanistan ein Schlachtenbild“,  
„Irak ein Abenteuer“, oder  
auch „Ukraine“ oder sonst wie heißen,  
Scheissegal! Es gäbe darin andre  
kleine Roll´n, *doch* ich bin hier in *diesem*  
Stück besetzt und muss mir das herbei-  
„vernünftlen“. So:

STIMME 3- Herbeivernünfteln ...?  
 ISHMAEL- JA! - Was mich betrifft, mich juckt und peingt ein Verlangen- schwer zu sagen - nach entleg´nen Dingen. So ein Trieb! Ich l i e b e es verbot´ne Meere zu besegeln und an wilden Küsten anzulanden, mich dem Grauen auszusetzen. Uhhh! Dem HORROR! Aber *leitend* hauptsächlich für *diese* Reise war die Vorstellung vom großen Wal.

ALLE- Vom großen Wal!  
 ISHMAEL- Solch ein geheimnisvolles Ungetüm erregte meine ganze Neugier. Unheilschwanger, möglich, aber:

ALLE- W A L !  
 ISHMAEL- Das war´s. Die Schleusentore gehen auf in eine völlig andre Welt. Herein treibt in das Innerste die ganze Prozession von Wesen, die des Nachts dich scheuchen, schemenhaft und schaurig und in ihrer aller tiefsten Mitte: Riesengroß, abstrus, noch unerkennbar ein Phantom, gleich einem Schneeberg in den Lüften.

ALLE- HOOO!  
 (Musik)

## 2. Szene

**Nantucket, Wirtshaus zum Blasewal  
 (Ishmael und seine Stimmen, Wirt, Gäste, Queequeg)**

STIMME 7- Die Hemden in die Reisetasche.  
 STIMME 1- Zugeschnürt und hopp:  
 STIMME 3- Hinaus! Auf zum Atlantik.  
 STIMME 7- An die Küste.  
 STIMME 2- In den Norden! Abschussrampe!  
 STIMME 4- Auf die Plattform!  
 STIMME 5- Aber nicht New Bedford!  
 STIMME 6- Nö! Da bin ich etwas pingelig, ich fahre von NANTUCKET.  
 STIMME 7- Ja, Nantucket! Diesem Urbild einer Jägerstadt,  
 STIMME 3- von wo selbst schon die Ureinwohner in die Wellen stachen, um den großen Fisch zu speißen.

STIMME 2- Ja, da bin ich schon Purist, nennt es

romantisch, doch ich brauche diese karge  
Echtheit, diese pure Authentizität!

STIMME 4- Ein Kahn aus Bedford? Ist mir viel zu *tschunkig*.  
STIMME 5- Nur ein Schiff, das von Nantucket fährt,  
ist mir gerade recht:

ALLE- NANTUCKET.

STIMME 6- Nehmt die Karte in die Hand. Schaut es Euch an!  
STIMME 1- Was fällt Euch auf?  
STIMME 3- Seht welchen Winkel es besetzt auf diesem Globus!  
STIMME 2- Dieser freche Patzen Sand!  
STIMME 4- Wie der sich da erhebt, fast unverschämt  
da draußen vor der Küste.

STIMME 5- Wie der daliegt, wie ´ne Sichel!  
STIMME 6- So ein prall gefülltes Segel hart am Wind.  
STIMME 1- kein Hinterland,  
STIMME 3- als ob es bloß geschaffen dazu wäre,  
um von hier ins Meer zu stechen.

STIMME 2- He! Die mussten selbst das *Unkraut* her aus Kanada  
noch karr ´n, dass *irgendetwas* wächst  
auf diesem Ellenbogen, ja!

ISHMAEL- Seit Urgedenken ward von hier aus schon  
dem Wal DER KRIEG erklärt.

STIMME 4- Dem Salzsee-Mastodon!  
STIMME 5- *Himmalehanisch* ausgestattet da  
mit solch ´ besinnungsloser Stärke, dass man  
seine Panik mehr zu fürchten hat als seinen Zorn.

ISHMAEL- Nantucket! Auf geht´s. Scheisskalt. Wind.  
Ein Wirtshaus. Name? Häh? (*liest*) „Zum Blase-Wal“  
N ´schönen guten Abend.

WIRT- Bitte?  
ISHMAEL- Guten Abend, also: Hallo.  
WIRT- Und wat willstest?  
ISHMAEL- Könnte ich vielleicht ´n Zimmer -?  
WIRT- Alles voll.  
ISHMAEL- Was?  
WIRT- Is so. Was zu trinken?  
ISHMAEL- Aber -  
WIRT- Krog?  
ISHMAEL- Kein Bett mehr frei?  
WIRT- Nö.  
ISHMAEL- Alles klar. Na dann.

WIRT- Will der ´n Zimmer! (*alle lachen*)  
 ISHMAEL- Danke dennoch.  
 WIRT- `Ment mal.  
 ISHMAEL- Bitte?  
 WIRT- Willst du Dir ´n Laken teil ´n?  
 ISHMAEL- Was?  
 WIRT- Recht gehört.  
 ISHMAEL- ´N Laken?  
 WIRT- Mit ´nem Harpunier.  
 ISHMAEL- Ein Laken, also, heißt das - ?  
 WIRT- Hier Dein Krog.  
 ISHMAEL- Was? Danke. Laken?  
 WIRT- Mit ´nem Harpunier.  
 ISHMAEL- Ein Harpunier?  
 WIRT- Genau.  
 ISHMAEL- Ich hab´ noch nie zu zweit in einem Bett -  
 WIRT- Jewöhn dich dran, hehe! (*alle lachen*)  
 STIMME 1- Und draußen is es bitterkalt, wie Island!  
 STIMME 2- Kannst was lernen!  
 ISHMAEL- Mit ´nem Harpunier in einem Bett?  
 Was soll ich denn da -  
 STIMME 5- Der ist nich´ so borstig wie du denkst.  
 ISHMAEL- Na dann -  
 WIRT- Na dann?  
 ISHMAEL- O.k.  
 WIRT- Na eben, dacht ich mir.  
 ISHMAEL- Warum denn nicht.  
 WIRT- Du gehst auf Zwölf.  
 ISHMAEL- (*zum Publikum*) Ich hatte zugestimmt. Wieso? Ich weiß nicht.  
 STIMME 4- Scheisskalt draußen!  
 ISHMAEL- Weil *den* Menschen musst du mir mal zeigen,  
 der es vorzieht mit ´nem Fremden, in ´nem  
 fremden Wirtshaus, in ´ner fremden Stadt  
 in *einem* Bett zu schlafen.  
 STIMME 2- Mit wem redet der?  
 ISHMAEL- Die Leute schlafen einfach gern allein,  
 selbst so ´n Seemann hat ´ne eigne  
 Hängematte. Nicht? (*zum Wirt*) Ist er schon da?  
 WIRT- Was?  
 ISHMAEL- Na ist dieser Typ schon da?  
 WIRT- Nö?  
 ISHMAEL- Noch nicht da? Wann kommt er denn?

WIRT- Das wird noch dauern.  
 STIMME 1- Der will seinen Kopf verkaufen.  
 ISHMAEL- Kopf? Was heißt das?  
 STIMME 4- Keine Ahnung.  
 ISHMAEL- Säuft er?  
 STIMME 5- Kopf verkaufen -  
 WIRT- Ja, so is´ es. Schwierig -  
 ISHMAEL- Kopf verkaufen? Schwierig? Weil -?  
 WIRT- Der Markt gesättigt ist.  
 ISHMAEL- Der Markt? Womit?  
 STIMME 1- Mit Köpfen.  
 ISHMAEL- Lass das Schnippeln, Wirtsmann. Ich will wissen,  
 was das für ein Typ ist. Ein Verrückter?  
 Ich will nicht mit einem Irren, sei es  
 noch so kalt da draußen, in ´nem Bett die Nacht -  
 WIRT- Auha! Das is´ ne ziemlich lange Predich  
 für ´nen Kerl, der unter dieses Dach will.  
 STIMME 1- und ein bisschen dicketut. Hehe.  
 STIMME 2- Komm lass mal!  
 ISHMAEL- Is er vielleicht Russe?!  
 WIRT- Vorsicht!  
 STIMME 1- Nö kein Russe.  
 ISHMAEL- Weil das wäre -  
 STIMME 4- He! Der Harpunier kommt eben aus der Südsee,  
 ISHMAEL- Und?  
 STIMME 4- wo er ´nen ganzen Haufen balsamierte  
 Schrumpelköpfe eingekauft hat -  
 ISHMAEL- Schrumpelköpfe?  
 STIMME 5- Freilich.  
 STIMME 1- um sie hier mit Vorteil an den Mann zu bringen!  
 WIRT- Einen hat er noch! Hehe.  
 ISHMAEL- Ach so.  
 STIMME 1- Doch Morgen is der Tag des Herrn -  
 ISHMAEL- Verstehe.  
 STIMME 2- Montag geht er schon aufs Schiff -  
 STIMME 5- was bleibt dem armen Kerl denn übrig?!  
 ISHMAEL- Sonntag geht nicht?  
 STIMME 1- Spinnst du? Schrumpelköpfe vor der Kirche?  
 WIRT- So jetzt leg dich schlafen, spät.  
 ISHMAEL- Und er?  
 WIRT- Er kommt dann.  
 ISHMAEL- Klar, der kommt dann.

WIRT- Noch was?  
 ISHMAEL- Nö.  
 STIMME 4- Der kommt.  
 STIMME 5- Da kannst du sicher sein.  
 ISHMAEL- Na denn.  
 (zum Publikum) Wir gehen rauf aufs Zimmer:  
 Finster, miefig.  
 Bett hat ´ne Matratze. Immerhin.  
 Die fühlt sich aber an, als hätten die sie  
 mit zerbrochenem Geschirr gefüllt.  
 Was soll ´s. Jetzt erst mal schlafen. Decke über  
 beide Ohren. Finster. Wälze mich  
 umher. Kein Schlaf und trotzdem super müde.  
 Nach ´ner Weile geht die Tür auf. Jetzt!  
 Das is er! Jetzt kommt dieser Harpunier,  
 denk ich der Köpfe-Höckerer, verdammt!  
 Dass ich in seinem Bett mich breitmach, weiß der  
 vielleicht gar nicht. Still! Kein Wort. Ich liege  
 wie ein Mäuschen da, den Atem flach.  
 Was macht der da? Zieht der sich aus? Der tut,  
 als wäre er alleine, kramt im Schein  
 der kleinen Kerze da in seinem Seesack.  
 Ich riskier´ mal einen Blick. Nö, besser  
 nicht. Er dreht sich her - MEIN GOTT! Wie sieht  
 denn d e r aus?! Welch ein Anblick, das Gesicht,  
 die Fresse dunkelgelb, die Haut, der ist ja  
 überall – Was ist das? voll mit Vierecken.  
 Verdammt! Nein Pflaster? Muster. Tätowiert  
 ist der! Das ist verdammt noch mal ´n Wilder!  
 Da, auch an den Armen. Shit. War der  
 im Krieg? Die Beine voll, als würde so ein  
 Trupp von Fröschen Bäume hoch eil´n.  
 QUEEQUEG- (erschrickt) HA !!!!  
 ISHMAEL- (erschrickt) HA !!!!  
 QUEEQUEG- Wer du Teubel, du?  
 ISHMAEL- Ich?  
 QUEEQUEG- DU HIER NICHT SPRECH!  
 ISHMAEL- Was?  
 QUEEQUEG- DAMM MIR!  
 ISHMAEL- Entschuldigung!  
 QUEEQUEG- (Kriegs-Geheul) AAAHUUU!  
 ISHMAEL- Oh Scheisse, Scheisse!

QUEEQUEG- Du - ich mord´ dir!  
 ISHMAEL- HILFE!  
 QUEEQUEG- MORD DIR!  
 ISHMAEL- Wirtsmann! Hilfe! Polizei!  
 QUEEQUEG- Sprech Du!  
 ISHMAEL- Ihr Engel, rettet mich!  
 QUEEQUEG- SPRECH!  
 ISHMAEL- Was?  
 QUEEQUEG- Sprech hier!  
 ISHMAEL- Ich?  
 QUEEQUEG- Wer dir bist!  
 ISHMAEL- Gut!  
 QUEEQUEG- Oder -  
 ISHMAEL- Oder?  
 QUEEQUEG- MORD DIR!  
 ISHMAEL- Hilfe! Nicht!

*(zum Publikum)* Ein Kannibale! Shit! Mit abgehau´nen  
 Köpfen dort in seinem Seesack greift  
 nach seiner - he was ist das? Ist das eine  
 Wal-Harpune?!!!! Scheisse! Scheisse!

QUEEQUEG- M O O O R D D I R!!!!  
 ISHMAEL- NEIN! - und ich allein mit dem in diesem Pferch.

*Auftritt*

WIRT- Was ist denn hier los?  
 QUEEQUEG- Chefe!  
 ISHMAEL- Puh, der Wirtsmann!  
 WIRT- Alles klar mit euch zwei Mädels?  
 ISHMAEL- Er hat eine Walharpune!!!!  
 WIRT- Komm mal runter.  
 ISHMAEL- Aber -  
 WIRT- Freilich hat der eine Walharpune!  
 Das ist Queequeg.  
 ISHMAEL- Queequeg?  
 WIRT- Ja so heißt er.  
 QUEEQUEG- Queequeg! Ich!  
 WIRT- O.k. Ähm-  
 QUEEQUEG- Nama? du?  
 WIRT- Der krümmt dir schon kein Härchen.  
 QUEEQUEG- NAMA?  
 WIRT- So, ihr streicht jetzt mal die Segel, Leute,  
 und vertragt Euch. Queequeg. Der schläft noch  
 in deinem Bett.

QUEEQUEG- Der?  
 WIRT- Ja.  
 QUEEQUEG- O.k. Nicht schrei ´n der!  
 WIRT- Nö, der schreit jetzt nich mehr.  
 ISHMAEL- Aber -  
 WIRT- Schlafen!  
 QUEEQUEG- Wir hier schlafen.  
 WIRT- Richtig. Schlafen. Du hier rein.  
 Er ist jetzt freundlich.  
 ISHMAEL- Danke.  
 WIRT- Schlafen.  
 ISHMAEL- Sowas! *(zum Publikum)* Als das Schockgebräu in meinen Adern  
 langsam abfließt, schau ´ ich mir - wie heißt er?  
 WIRT- Queequeg.  
 ISHMAEL- Queequeg mal ein bisschen näher an.  
 WIRT- Jetzt haut euch hin.  
 ISHMAEL- Was soll der ganze Trubel, denk ich.  
 WIRT- Nachtzeit.  
 ISHMAEL- der ist doch bei Licht beseh ´n ein saub ´rer,  
 feiner, direkt schöner Kannibale.  
 QUEEQUEG- Queequeg.  
 ISHMAEL- Wirtsmann?  
 WIRT- Noch was?  
 ISHMAEL- Sag ihm, dass er seinen Tomahawk  
 nicht mit ins Bett nimmt.  
 WIRT- Geht´s noch?  
 ISHMAEL- Und nicht rauchen hier im Bett!  
 WIRT- Sag ihm das selbst!  
 ISHMAEL- Ist nämlich scheiss-gefährlich.  
 WIRT- Ruhe jetzt! Ihr macht das.  
 ISHMAEL- Schlafen.  
 QUEEQUEG- Schlafen Du!  
 ISHMAEL- Ich schlafen.

### 3. Szene

**Nantucket, Zimmer, Kirche**  
**(Ishmael, Queequeg, Wirt, Stimmen)**

ISHMAEL- Stille. Finster. Queequeg atmet. Schläft schon.  
 besser nun zumindest als ein Russe.  
 Denk ich: Irgendwie auch scheiss-gemütlich.  
 Aber fremd. Doch warm das schon. Dann schlaf ´

ich auch. Am nächsten Morgen, Beim Erwachen  
Queequegs rechter Arm ist – He!

STIMME 1 - Was ist damit?  
ISHMAEL- ist über mich geworfen.  
STIMME 5- Was? Sein Arm?  
ISHMAEL- fast liebevoll, als wär´ ich -  
STIMME 2- Was denn?  
ISHMAEL- seine Frau.  
ALLE - Ho, ho!  
ISHMAEL- Nun ja.  
STIMME 2 - Der Typ ist gar nicht mal so wild.  
STIMME 3 - Nö.  
ISHMAEL- Nennt mich spleenig, aber irgendwie  
kommt Sympathie auf.

STIMME 1 - Hoppla! (*alle grinsen*)  
ISHMAEL- Queequeg?  
QUEEQUEG- Isha!  
ISHMAEL- Ähm - Was hast du eigentlich noch vor?  
QUEEQUEG- Ich? Queequeg?  
ISHMAEL- Ja! Ich meine in den nächsten Jahren!  
STIMME 2 - Wird kein *One-Night-Stand*. (*lachen*)  
STIMME 1 - Halt deine Klappe!  
QUEEQUEG- Walfang!  
ISHMAEL- Walfang!  
QUEEQUEG- W a l f a n g!!!  
ISHMAEL- Was für ein Zusammentreffen!  
STIMME 2 - Jetzt kommt Spaß auf!  
ISHMAEL- Denn genau *das* hab´ ich auch vor!  
He! Wie wär´ s?

STIMME 4 - Was jetzt?  
ISHMAEL- Dasselbe Boot?  
QUEEQUEG- Dasselbe.  
ISHMAEL- Und dieselbe Wache -  
QUEEQUEG- Ho!  
ISHMAEL- wie ich - ?  
QUEEQUEG- (*reicht Hand*) Ho! Hand!  
ISHMAEL- in Hand! Das willst du tun mit mir?  
QUEEQUEG- Ho!  
ISHMAEL- In den Glücks-Eintopf der Welt zu greifen? (*umarmen sich*)  
QUEEQUEG- Glück- Welt! Eintopp!  
STIMME 5- He! Da wird gekuschelt!  
ISHMAEL- Erst mal Frühstück.

STIMME 1- Futter marsch!  
 QUEEQUEG- Ho!  
 ISHMAEL- FRÜHSTÜCK!  
 WIRT- Muscheln oder Kabeljau?  
 ISHMAEL- Was?  
 WIRT- Muscheln oder -  
 ISHMAEL- Muscheln.  
 QUEEQUEG- Gutes Futter!  
 ISHMAEL- Und dann Kabeljau  
 STIMME 1 - Zum Frühstück: Muscheln.  
 ISHMAEL- Und was gibt's zum Mittag?  
 WIRT- Kabeljau.  
 ISHMAEL- Und abends?  
 WIRT- Kabeljau mit Muscheln.  
 ISHMAEL- Ja man darf nicht heikel sein. Nö. Nach nur  
 kurzer Zeit hält man schon Ausschau nach  
 dem Fischgeripp', das einem durch die Kleider  
 wächst. Wie wär's, Herr Wirt, mit einem Hering?  
 WIRT- Hering?  
 ISHMAEL- Nur so mal zur Abwechslung.  
 WIRT- Das ist ein Komiker!  
 ISHMAEL- Dann ab zum Hafen!  
 STIMME 1 - Dort lang. Hafen!  
 STIMME 2 - He, da ist ein Friedhof!  
 QUEEQUEG- Friedhof!  
 ISHMAEL- Richtig.  
 STIMME 4 - mit 'ner winzigen Kapelle!  
 ISHMAEL- Mamortafeln an den beiden Seiten  
 in die Wand gemauert.  
 QUEEQUEG- (*summend*) Hm ...  
 STIMME 1 - Lies mal!  
 ISHMAEL- (*liest*) „Geweih't zum Angedenken an John Talbot,  
 der im Alter von nur 18 Jahren  
 nah der Insel Tierra über Bord ging.  
 Diese Tafel ward in Trauer aufgestellt  
 von seiner Schwester.“  
 QUEEQUEGG- Hm ...  
 STIMME 5- „Geweih't der Bootsmannschaft des Schiffs Eliza,  
 welche an der Küste Chiles weg  
 geschleppt von einem Wal nicht mehr gefunden  
 wurde. Aufgestellt von ihren Kameraden.“  
 QUEEQUEG- Friedhof...

STIMME 4- „Dem verstorbenen Ezeziel Hardy.  
Kapitän, getötet auf dem Bug des Bootes  
da von einem Pottwal.  
Diese Tafel ward in tiefer Trauer  
Aufgestellt von seiner Witwe.“

ISHMAEL- Ja der Tod steckt schon im Walgeschäfft.  
Dies Schicksal, Ishmael, mag auch das Deine  
sein. Ein sprachlos schnelles und chaotisches  
Verschnüren eines Mannes und  
dann Abmarsch in die Tiefe für die Ewigkeit.  
Was aber dann?

*Auftritt auf einer Kanzel hinten ein*

PASTOR- Und Jona ward vom Herrn erwählt -!

ISHMAEL- Ein Priester!

STIMME 5- Leise!

STIMME 2- Setz dich!

PASTOR- Wahrheit kundzutun im Angesicht der Falschheit!

ISHMAEL- Hier gibt's eine Messe?

PASTOR- Kundzutun dem Volke!

STIMME 5- Freilich!

PASTOR- Doch er f l o h ! Und da er zufällig  
ein Schiff fand, das aufs Meer wollt ´ fahren, gab er  
Fährgeld und trat drein. Oh Jona! Jona!

ALLE - Amen.

PASTOR- Aber Gott befugte einen  
großen Fisch, um Jona zu verschlingen!

ISHMAEL- Spannend!

PASTOR- Gott! Warum? Was hatte Jona denn getan?  
Worin bestand sie. Seine Sünde?

STIMME 4- *(zischend zu Ishmael)* Keine Ahnung -?!

PASTOR- UNGEHORSAM! - Ungehorsam gegen  
den Befehl des Herrn. Denn Jona fand,  
dass der Befehl der Herrn zu unbequem war.  
N i c h t gerade passend, unerträglich,  
stressig, (was auch immer...) Jona fand ihn  
„überfordernd“. - *Überfordernd!* HA ! –

STIMME 4/5- Ha!

PASTOR- DOCH DAS SIND SIE ALLE, Leute! Alle  
überfordernd! Gottes, an uns ausgegebene  
Befehle. Alle! W e n n wir Gott Gehorsam  
sein woll'n - *wenn!* Dann müssen wir uns *selbst*  
am Ende ungehorsam werden! Schmerzlich

uns im Dienste Gottes aufzehr´n.  
 ALLE- AMEN!  
 PASTOR- Wie erging es aber Jona?! Diesem  
 Einfaltspinsel Jona, Dämlack! Depp!  
 Als er das Boot besteigt, da schauen ihn  
 die Schiffsmatrosen schon von unten an.  
 „Was will der denn? Wie sieht der a u s ? Wer *ist* das?  
 (Irgend so ein arschloch!“) Misstrau´n, Argwohn  
 gegen ihn von Anfang an. Ja, ja!  
 Und als das Schiff in See sticht, regt sich Wetter,  
 Sturm kommt auf. Das Meer schwillt an in hohen  
 Wellen, ja es rebelliert direkt.  
 Als sie das Los befragen, wessentwegen  
 dieser Kahn in solcher Seenot ist,  
 d a trifft es Jona! Wutentbrannt ergreifen  
 sie nun Jona, He! Und Hoppla! Ehe  
 er es sich versieht, ist er schon über  
 Bord geworfen. Aber nicht nur das!  
 Er fällt in das schon aufgeriss´ne Maul  
 des großen Fisches, Schnapp! Hinabgewürgt,  
 verschlungen und jetzt sitzt der Jona d a !  
 Im Magen dieses Monsters. Kommt davon!  
 Doch klagt er? Rinnt er weg in Selbstmitleid?  
 Heult sich die Hucke voll? Nein! - Jona b e t e t!  
 Und im Bauch s e l b s t n o c h des Wales *hört*  
 der Herr ihn beten und Gott spricht zum Fisch:  
 „Lass Jona fahr´n !“  
 ALLE- WOW!  
 PASTOR- *Der* steigt an zur Oberfläche und  
 speit Jona aus. Da liegt er nun am Strand,  
 gebeutelt, *vorverdaut*, die Ohren  
 rauschen ihm, er stinkt entsetzlich, doch was tut er?  
 STIMME 5- Keine Ahnung! Was?  
 PASTOR- W A S T U T E R?  
 ALLE- W A S ?  
 PASTOR- Er tut fortan was ihm geheißen!  
 STIMME 5- Und was war das?  
 STIMME 4- Na, was glaubt ihr?  
 (*Stille*)  
 Wahrheit! Leute, WAHRHEIT REDEN! Wahrheit!  
 Auch im Angesicht der Lüge, denn  
 es gibt nichts Richtiges im Falschen! Also:

MAUL AUF Leute, wenn ihr in Gesellschaft  
da von Ungläubigen und Schwätzern seid.  
Den Nihilisten dieser Erde, die nur  
an Materie glauben, diese hohlen  
Idioten, welche nichts begriffen haben  
und die Welt als Mistkübel betrachten  
und mit Lüge diese überfluten.  
MAUL AUF! Widerrede! Ja! Denn sonst –  
ergeht es euch wie Jona und ihr landet  
tief im Bauch des Fisches. Ist so! War so!  
Bleibt so! Also: Vater unser, der du  
bist im Meer, im Himmel und selbst noch  
im Bauch des Monsters! Ewigkeit! Nur Dir!

Und Herrlichkeit! Ich bin ein N I C H T S ! Nicht würdig!  
Du alleine lenkst mich durch die Stürme  
und sengst wahre Worte in mich ein,  
dass ich die Welt verändere ... (Scheisse) ... Amen!

ALLE- Amen  
Und jetzt geht mir hin in Frieden!  
ISHMAEL- Starke Predigt!  
STIMME 5 - Ja dat macht der immer so.  
ISHMAEL- Wow!  
STIMME 2 - Unser Pastor!

#### **4. Szene**

**Nantucket, Hafen auf der Pequod  
(Ishmael, Queequeg, Kapitän 1, 2, Stimmen)**

ISHMAEL- Queequeg war die ganze Predigt still. Dann sagt er:  
QUEEQUEG- *(ehrfürchtig)* Tscho Tschooooo!  
ISHMAEL- Jojo?  
QUEEQUEG- Tscho Tschooooo!  
STIMME 5 - ist der kleine Gott von Queequeg.  
STIMME 1- Der braucht keinen Pastor, nö.  
STIMME 2- Auch keine Predigt.  
STIMME 4- Ist ´n Heide unser Queequeg!  
QUEEQUEG- JoJo!  
ISHMAEL- So ´n Sitz-Gott. Niedlich.  
STIMME 1- Götzenbild.  
STIMME 5- So ´n Figürchen.  
STIMME 2- Aus was ist der?

STIMME 4- Holz.  
 STIMME 1- Neeee!  
 ISHMAEL- JoJo?  
 STIMME 5- Oder Elfenbein?  
 STIMME 2- Egal.  
 STIMME 4- Nein, Holz!  
 ISHMAEL- Er trägt ihn immer bei sich.  
 STIMME 1- Immer?  
 ISHMAEL- Fast.  
 STIMME 5- In seinem Seesack.  
 STIMME 2- Gott im Sack! Wuh!  
 ISHMAEL- Und er leistet Queequeg Dienste.  
 QUEEQUEG- (*betet*) Jojo ma, Majojo- Uba- Jojo  
 STIMME 4- Dienste? Welche?  
 ISHMAEL- Leise! Queequeg spricht mit ihm.  
 STIMME 1- Mit diesem Holzteil?  
 STIMME 5- Seinem Gott!  
 ISHMAEL- Er meint es gut mit ihm!  
 STIMME 2- Der Gott mit Queequeg?  
 ISHMAEL- Ja, und umgekehrt!  
 STIMME 4- Ach so!  
 ISHMAEL- Und auch mit uns! Wir beide sind jetzt nämlich Freunde !  
 QUEEQUEG- Freund du!  
 ISHMAEL- Danke Queequeg.  
 QUEEQUEG- JoJo sagen:  
 ISHMAEL- Danke Jojo  
 QUEEQUEG- Noch was! Sagen Jojo  
 ISHMAEL- Was sagt JoJo?  
 QUEEQUEG- Er hat Schiff!  
 ISHMAEL- Ach wirklich?  
 QUEEQUEG- Jo!  
 ISHMAEL- Ein Schiff? Du meinst - mit dem wir fahren?  
 QUEEQUEG- Jo!  
 ISHMAEL- Ein Walfangschiff?!  
 QUEEQUEG- Jo!  
 ISHMAEL- Super! Welches hier im Hafen - ?  
 STIMME 1- JoJo hat das Schiff schon!?!  
 STIMME 4- Wie?  
 QUEEQUEG- Ma Jojo!  
 STIMME 4- ausgesucht?  
 STIMME 5- Und welches ist es?  
 ISHMAEL- Keine Ahnung. Frag ihn!

STIMME 2- Hier sind nämlich (*zählt*) eins, zwei, drei -  
 QUEEQUEG- Du sagen!  
 STIMME 5- Welches ist es?  
 ISHMAEL- Ich? Ich dachte JoJo hat schon -  
 QUEEQUEG- Nein.  
 ISHMAEL- Wie?  
 QUEEQUEG- - Du!  
 STIMME 5- Und welches ist es?  
 ISHMAEL- Langsam!  
 STIMME 4- Jojo weiß das!  
 ISHMAEL- Aber Du bist ,Queequeg, ein erfahrener -  
 ich meine: Harpunier!  
  
 STIMME 2- Das stimmt.  
 QUEEQUEG- - Du sagen!  
 STIMME 2- Ist er  
 ISHMAEL- Und dein Jojo -  
 STIMME 4- (*zu Ishmael*) Welches ist es?  
 ISHMAEL- ICH HAB ´ KEINE AHNUNG!  
 QUEEQUEG- - du schon wissen!  
 ISHMAEL- Sagt das Jojo?  
 QUEEQUEG- - Jo! Ma Jojo!  
 ISHMAEL- (*zum Publikum*) Er hat, also JoJo hat, so Queequeg,  
 schon das Schiff gewählt  
  
 STIMME 5- Was?  
 ISHMAEL- und es ist *gerade* jenes, welches ich bestimme,  
 Queequeg kommt dann einfach mit.  
  
 STIMME 5- So Queequeg?  
 ISHMAEL- Richtig  
 STIMME 2- Sehr schön.  
 ISHMAEL- Das behagt mir gar nicht, nö.  
 STIMME 4- Wieso?  
 ISHMAEL- Ich hatte mich auf Queequegs Urteil  
 Wal-Schiffe betreffend schon verlassen. Queequeg!  
  
 QUEEQUEG- Du!  
 STIMME 1- Verstehe.  
 STIMME 5- Blöd.  
 ISHMAEL- Der war doch schon sein halbes Leben hinter  
 Walen her! Da müsste er, oder zumindest JoJo -  
  
 QUEEQUEG- Du -  
 ISHMAEL- Ich!  
 STIMME 5- Saublöd.  
 QUEEQUEG- Suchen Schiff!

ISHMAEL- O.K, was soll ´s! Dann geh ´ ich mal zum Hafen!  
 QUEEQUEG- Queequeg warten hier.  
 ISHMAEL- Na super. Also ich zum Hafen.  
 STIMME 4- Und was gibt´s da?  
 ISHMAEL- Drei Drei-Jahres-Fahrten hat man hier  
 zur Auswahl. Schiffe heißen: „Devil Dam“,  
 STIMME 4- Was? Devil Dam?  
 STIMME 2- Neeee!  
 ISHMAEL- Und dann „Tit bit  
 STIMME 4- Tit bit?! Weiß nicht. Neeee!  
 ISHMAEL- Wieso?  
 STIMME 1- *(sich ans Hirn fassend)* Ich meine „Tit-bit“!  
 ISHMAEL- und das dritte - oh das sieht nicht gut aus : Pequod.  
 BEIDE- Pequod?  
 STIMME 5- Das klingt cool.  
 ISHMAEL- Der Name stammt, wie ich das später hörte,  
 von ´nem Krieger-Ureinwohnervolk.  
 STIMME 5- Na sag ´ ich doch!  
 ISHMAEL- Ihr mögt ja einiges, was sich da Schiff nennt  
 schon geseh ´n und auch befahren haben,  
 aber solch ´nen Kahn, wie diese Pequod  
*sicher* nicht. Die war noch alte Schule:  
 STIMME 2- Tönung ihres Rumpfes?  
 ISHMAEL- dunkel.  
 STIMME 4- Größe?  
 ISHMAEL- Eher klein als sonst was,  
 STIMME 1- wirkt, als hätte sie ´nen Klumpfuß!  
 STIMME 5- In den Stürmen und Taifunen aller  
 Meere lange gut gereift und wetterfest.  
 ISHMAEL- Der Bug scheint einen Bart zu tragen,  
 STIMME 2- Ihre Masten stehen aufrecht wie  
 die Wirbelsäul ´n der heiligen drei  
 Könige zu Köln.  
 STIMME 4- Jetzt kommt noch Phantasie auf!  
 ISHMAEL- Ihre Decks sind runzlig und zerschlissen,  
 STIMME 1- wie zerschlissen?  
 ISHMAEL- Wie von Pilgern abgewetzte  
 Böden in den Kathedralen.  
 STIMME 1- Seht mal da!  
 ISHMAEL- Die Reling ist aus Pottwal-zähnen,  
 STIMME 4- *(Scheisse!)*  
 STIMME 1- aus erjagten?

ISHMAEL- Irgendwie auch schwermütig.  
STIMME 5- Was schwermütig? Wieso?  
ISHMAEL- Ich meine, traurig.  
STIMME 2- Traurig? Weiß nicht - möglich.  
ISHMAEL- Nun ich seh ´ mich um auf Achterdeck  
nach jemanden der nach ´nem Chef aussieht.  
Sitz da ein alter Typ mit Falten um die Augen.  
Quäkertracht.  
STIMME 1 Sind Sie der Käpt ´n auf der Pequod?  
ISHMAEL- Ich?  
KAPITÄN 1- Genau.  
ISHMAEL- Gesetzt ich wäre es, was wünschst du?  
KAPITÄN 1- Wie redet der?  
STIMME 5- Ein Quäker eben.  
STIMME 2- Ich gedachte anzumustern.  
ISHMAEL- Ach gedachtetest du?  
KAPITÄN 1- Jo.  
ISHMAEL- Bist nicht aus Nantucket?  
KAPITÄN 1- Nein Sir.  
ISHMAEL- Schon mal auf ´nem Boot gewesen, welches leck war?  
KAPITÄN 1- Nein Sir.  
ISHMAEL- Du verstehst kein Jot ´ von Walfang!  
KAPITÄN 1- Nichts Sir.  
ISHMAEL- Sieht man.  
KAPITÄN 1- Doch da bin ich nicht im Zweifel, dass ich  
ISHMAEL- das Geschäft bei ihnen lernen werde.  
KAPITÄN 1- Gar kein Seemann?  
ISHMAEL- Doch! Nur Handelsschiffe.  
KAPITÄN 1- Hört euch ihn an! Sei verflucht.  
Da bist du mächtig stolz drauf! Oder?  
ISHMAEL- Geht so.  
KAPITÄN 1- Was treibt dich dazu,  
dass du auf Walfang geh ´n willst?  
ISHMAEL- Weiß nicht.  
KAPITÄN 2- He! Warst du Pirat?  
ISHMAEL- Was? - (noch ein zweiter!) – Nö!  
KAPITÄN 2- Willst uns alle Offiziere meucheln?!!!  
ISHMAEL- Ich? Nein!  
KAPITÄN 2- wenn wir mal auf See sind?! S e h r verdächtig!  
ISHMAEL- Nein. Ich, Chef versich ´re Ihnen, dass ich  
ehrlich meinen Anteil mir -  
KAPITÄN 2- Ach! Deinen Anteil. Ha!

KAPITÄN 1- Will wissen, was es auf sich hat mit Walfang.  
 KAPITÄN 2- Was es auf sich hat mit Walfang?  
 KAPITÄN 1- Is ´n Handelsschiffer!  
 KAPITÄN 2- Und will seinen Anteil! Kennst du Ahab?  
 ISHMAEL- Ahab?  
 KAPITÄN 2- Richtig!  
 ISHMAEL- Wer ist Ahab?  
 KAPITÄN 2- KÄPT´N AHAB!  
 KAPITÄN 1- Ist der Käpt´n auf dem Schiff hier.  
 ISHMAEL- Ahab?  
 KAPITÄN 2- Jo.  
 ISHMAEL- Ach so! Nicht Sie?!  
 KAPITÄN 2- Was ich?  
 ISHMAEL- Ich dachte -  
 KAPITÄN 2- Ich bin Käpt´n Peleg. Kaptein Bildat. Eigentümer.  
 ISHMAEL- Ich verstehe!  
 KAPITÄN 2- Und bevor du einen Fehler machst  
 und nicht mehr rauskommst, Handelsschiffer, sieh dir  
 Käpt´n Ahab gründlich an!  
 ISHMAEL- Wo ist er?  
 KAPITÄN 2- Und? Was fällt dir auf?  
 ISHMAEL- Er ist nicht hier!  
 KAPITÄN 2- Nö Junge! Captain Ahab hat kein Bein mehr!  
 KAPITÄN 1- abebissen von ´nem Wahl!  
 ISHMAEL- Nein! Wirklich?  
 KAPITÄN 2- Schnack!  
 KAPITÄN 1- Ja von ´nem Wal!  
 KAPITÄN 2- Zerkaut, zerknackt, verschlungen  
 KAPITÄN 1- von dem ungeheuerlichsten Parmazeti,  
 der sich denken lässt. *Das ist der Walfang, Junge!*  
 KAPITÄN 2- Trotzdem Lust drauf?  
 ISHMAEL- Hab ich, Sir!  
 KAPITÄN 2- Bist du der Mann zu stoßen die Harpune  
 in das off´ne Maul von so ´nem Monster  
 und dann hinterherzuspringen. Sprich!  
 ISHMAEL- Das bin ich!  
 KAPITÄN 1- Hört Euch ihn an!  
 ISHMAEL- Stoß ich spring ich!  
 KAPITÄN 1- (*lacht bräsig*) Ho, Ho, Ho!  
 KAPITÄN 2- Willst wohl die Welt sehn?  
 ISHMAEL- Ja das auch. Das auch!  
 KAPITÄN 2- Dann guck mal!

ISHMAEL- Wie?  
 KAPITÄN 2- Die Welt! Da vorn! Was siehste?  
 ISHMAEL- Ähm - nicht viel.  
 KAPITÄN 2- Sprich!  
 ISHMAEL- Wasser!  
 KAPITÄN 2- Eben und?  
 ISHMAEL- Den Horizont.  
 KAPITÄN 2- Na eben.  
 KAPITÄN 1- Nichts als Wasser!  
 KAPITÄN 2- Wolltest du gern um Kap Horn fahr´n,  
 um noch mehr davon zu seh´n?  
 ISHMAEL- Warum denn nicht?  
 KAPITÄN 1- Was hast du dir dabei gedacht?  
 ISHMAEL- Nich viel.  
 KAPITÄN 1- Na denn.  
 ISHMAEL- Ähm - Heißt das - ?  
 KAPITÄN 1- Was?  
 ISHMAEL- Ich habe angeheuert?  
 KAPITÄN 1- Jo.  
 ISHMAEL- Und die Bedingungen?  
 KAPITÄN 1- Bedingungen?  
 ISHMAEL- Ja meine Heuer!  
 KAPITÄN 1- Hört Euch ihn an!  
 KAPITÄN 2- Nu mein Junge, diese Welt zahlt Dividenden.  
 ISHMAEL- Dividenden?  
 KAPITÄN 2- Einen Teil von dem Gewinn, wenn ihr zurückkommt.  
 KAPITÄN 1- Wenn!  
 KAPITÄN 2- Na freilich kommen die zurück!  
 ISHMAEL- Und welchen Teil?  
 KAPITÄN 1- Den Dreimal hundert-dreißigsten!  
 ISHMAEL- W a s ?  
 KAPITÄN 2- Spinnst du?  
 KAPITÄN 1- Kaptein Bildat!  
 KAPITÄN 2- Viel zu viel!  
 ISHMAEL- klingt eher wenig.  
 KAPITÄN 2- Siebenhundert und noch siebzig!  
 ISHMAEL- Vom Gewinn?  
 KAPITÄN 2- Das ist sein Teil.  
 KAPITÄN 1- Ich trag´ ihn ein für drei mal hundert  
 ISHMAEL- und die dreißig.  
 KAPITÄN 1- Handels-Schiffer der!  
 KAPITÄN 2- Er nimmt es weg den Witwen

und den Waisen, die im Streubesitz  
der Pequod warten.

KAPITÄN 1- Du seist angemustert.  
ISHMAEL- Gut.  
KAPITÄN 2- Ein Fehler das!  
ISHMAEL- und dieser Käpt´n Ahab -  
KAPITÄN 2- Was soll mit dem sein?  
ISHMAEL- Kriegt man den mal zu seh´n?  
KAPITÄN 1- Geduld, Mann, früher als dir lieb ist.  
KAPITÄN 2- Käpt´n Ahab!  
KAPITÄN 1- (*flüstert ihm zu*) Gottlos.  
KAPITÄN 2- Gottgleich.  
ISHMAEL- Und wann kommt er?  
KAPITÄN 1- Spricht nicht viel.  
KAPITÄN 2- Der ist jetzt krank.  
KAPITÄN 1- Absonderlich.  
KAPITÄN 2- (*flüstert ihm zu*) Ein Nihilist!  
ISHMAEL- Ein was?  
KAPITÄN 1- Doch auch ganz nett.  
ISHMAEL- Was heißt das?  
KAPITÄN 1- Nihilist!  
KAPITÄN 2- Auch nett.  
KAPITÄN 1- Ein manchmal - aber selten netter Nihilist!  
KAPITÄN 2- Der nicht viel spricht.  
KAPITÄN 1- Doch *wenn* er spricht,  
dann solltest du dir deine Ohren putzen, Junge!  
KAPITÄN 2- So hier unterschreiben!  
ISHMAEL- Puh.  
KAPITÄN 2- Was ist denn?  
KAPITÄN 1- Wolltest doch auf Wal-Fahrt?  
ISHMAEL- Puh, Ich denke -  
KAPITÄN 2- Unterschreiben!  
ISHMAEL- Ahab? War das nicht ein böser König aus der Bibel?  
KAPITÄN 1- Schweig Kerl!  
KAPITÄN 2- Sag´ das niemals wieder hier an Bord der Pequod!  
KAPITÄN 1- Niemals nirgendwo!  
KAPITÄN 2- Er ist ´n guter Mensch!  
KAPITÄN 1- Nur ist an ihm viel mehr. Viel mehr!  
KAPITÄN 2- Er hat erst den Verstand verloren!  
ISHMAEL- W a s ?  
KAPITÄN 2- Nur bei der Heimfahrt.  
ISHMAEL- Und weshalb?

KAPITÄN 1- Vor Schmerzen, na was glaubst Du?  
 ISHMAEL- Schmerzen.  
 KAPITÄN 2- Aus dem Blutstumpf!  
 KAPITÄN 1- Da, wo mal sein rechtes Bein hing.  
 KAPITÄN 2- Den Verstand!  
 KAPITÄN 1- Doch das ist wieder weggegangen!  
 ISHMAEL- Das mit dem Verstand?  
 KAPITÄN 1- Ja.  
 KAPITÄN 2- Er ist nur noch manchmal mürrisch.  
 KAPITÄN 1- Hat auch seine Menschlichkeit.  
 KAPITÄN 2- Das hat er!  
 KAPITÄN 1- Lass dir mal ´n Bein abkau ´n und werd ´ *nicht* mürrisch!  
 ISHMAEL- AHAB.  
 KAPITÄN 1- Unterschreib jetzt!  
 ISHMAEL- Eins noch. Ich hab ´ noch ´nen Freund bei mir  
 der auch an Bord will.  
 KAPITÄN 2- Kann er Walfang?  
 ISHMAEL- Harpunier.  
 KAPITÄN 1- Und trifft der?  
 ISHMAEL- Klar! - Hat mindestens schon hundert Wale abgemurkst.  
 KAPITÄN 2- Dann bring ihn her!  
 ISHMAEL- O.k. Geht klar!  
 KAPITÄN 1- Und jetzt hau ab. Wir starten nächsten Montag!  
  
 ISHMAEL- Als ich heim ins Wirtshaus geh ´, wo Queequeg  
 sich mit Jojo unterhält kommt mir ´ne  
 unbestimmte Ahnung.  
 STIMME 5- Und die wäre?  
 ISHMAEL- Die is ´ eben unbestimmt!  
 STIMME 5- Ach?  
 ISHMAEL- Schmerzen ...  
 STIMME 2- Bein zerkaut?  
 STIMME 5- Verstand verlor ´n?  
 ISHMAEL- Der arme Arsch.  
 STIMME 2- Ist das jetzt Mitleid?  
 STIMME 5- Sympathetisch?  
 ISHMAEL- Möglich.  
 STIMME 2- Oder Ehrfurcht?  
 ISHMAEL- Keine Ahnung!  
 STIMME 5- Eher Ungeduld?  
 ISHMAEL- D a s ist es!

## 5. Szene

Pequod,  
(Ishmael, Queequeg, Kapitän 1, 2)

KAPITÄN 2- W a s ? Ein Kannibale?  
ISHMAEL- Bitte?  
KAPITÄN 2- Der da!  
ISHMAEL- Queequeg?  
KAPITÄN 2- Ja, dein sogenannter Freund!  
ISHMAEL- Gibt ´s ein Problem?  
KAPITÄN 1- Du hast uns nicht gesagt, dass der ´n Kannibale ist!  
ISHMAEL- Ist das denn wichtig?  
KAPITÄN 2- Schau ihn an!  
KAPITÄN 1- Papiere her!  
ISHMAEL- Der hat doch keine!  
KAPITÄN 2- Der muss zeigen, dass er auch bekehrt ist!  
KAPITÄN 1- Du da! Sohn der Finsternis gehörs du einer Kirche an.  
ISHMAEL- Er *geht* in Kirchen. Gestern warn wir-  
KAPITÄN 1- Ruhe!  
KAPITÄN 2- Quohog?  
ISHMAEL- Queequeg!  
KAPITÄN 2- Standest du schon einmal vorne?  
ISHMAEL- Vorne? Am Altar?  
KAPITÄN 2- Nein! Auf ´nem Walboot!  
ISHMAEL- Queequeg? Sicher der ist -  
QUEEQUEG- Ho!!  
KAPITÄN 1- Was macht er?  
KAPITÄN 2- Achtung!  
KAPITÄN 1- He, der ist bewaffnet!  
ISHMAEL- Das ist seine Lanze, er ist -  
KAPITÄN 2- Vorsicht.  
QUEEQUEG- Schau du!  
ISHMAEL- Harpunier!  
QUEEQUEG- Ho!  
ISHMAEL- Queequeg springt mit einem Riesen-Satz  
ins Walboot. Richtig elegant!  
KAPITÄN 1- Behände.  
KAPITÄN 2- Wow!  
QUEEQUEG- (*ruft*) Du Chef!  
KAPITÄN 2- Ich?  
QUEEQUEG- Siehst du Tropfen?  
KAPITÄN 2- Bitte?

QUEEQUEG- Tropfen! Da auf Salzfass. Der da!  
 KAPITÄN 2- Ja, den seh´ ich!  
 KAPITÄN 1- Den aus Teer?  
 QUEEQUEG- Du siehst ihn?  
 KAPITÄN 2- Freilich. Seh ich.  
 QUEEQUEG- Gut. Denk: Walaug´.  
 KAPITÄN 1- He, was macht der?  
 ISHMAEL- Queequeg schleudert -  
 QUEEQUEG- (*schleudert*) HO!  
 ISHMAEL- seine Harpune plötzlich sauber über  
 beide Decks des Schiffs und spaltet damit  
 diesen Teerfleck mittendurch entzwei!  
  
 QUEEQUEG- Dad Wal tot!  
 KAPITÄN 2- Verdammt!  
 KAPITÄN 1- Nicht fluchen, Peleg!  
 KAPITÄN 2- Schnell!  
 KAPITÄN 1- Was schnell?  
 KAPITÄN 2- Schnell, hol ein Formular zum Heuern, d e n d a -  
 KAPITÄN 1- Quohog?  
 ISHMAEL- Queequeg!  
 KAPITÄN 2- will ich vorn in einem unsrer Boote  
 haben, Teufelskerl!  
  
 KAPITÄN 1- Ich nehme an, er kann nicht schreiben?  
 QUEEQUEG- Feder gib!  
 KAPITÄN 2- Hier.  
 ISHMAEL- Queequeg nimmt die Feder, taucht sie in  
 die Tinte, routiniert, und malt damit  
 sein Zeichen auf die Stelle, wo wir andern unterschreiben.  
  
 KAPITÄN 1- Und was ist das?  
 ISHMAEL- Darf ich? – Wart´ mal: Eine rundliche Figur ...  
 KAPITÄN 2- Ist das sein Zeichen?  
 ISHMAEL- Freilich. Möglich.  
 KAPITÄN 1- Sieht wie so ´ne Kröte aus  
 KAPITÄN 2- Quack-Quack!  
 ISHMAEL- Das is´n Walfisch!!!  
 KAPITÄN 1- Richtig Walfisch!  
 KAPITÄN 2- Angeheuert!  
 KAPITÄN 1- Und was ist mit der Bekehrung?  
 KAPITÄN 2- Lass mal.  
 KAPITÄN 1- Jetzt auf einmal! - Sünde!  
 KAPITÄN 2- Gut dann aber schnell jetzt: Kehre um  
 du Sohn der Finsternis und widersetzte

dich dem Götzenbilde Bel!  
 Ma Jojo!  
 QUEEQUEG- Was hat er gesagt?  
 KAPITÄN 1- Nichts, nichts!  
 ISHMAEL- Und auch dem widerlichen Drachen. Amen.  
 KAPITÄN 2- Jojo!  
 QUEEQUEG- das muss reichen! Allzu fromme Harpuniere  
 KAPITÄN 2- machen niemals gute Reisen.  
 ISHMAEL- Was hat das mit fromm zu tun?  
 KAPITÄN 1- Das „Fromme“ treibt den Haifisch aus!  
 ISHMAEL- Den Haifisch?  
 KAPITÄN 2- G i e r i g muss der Harpunier sein!  
 ISHMAEL- Gierig?  
 KAPITÄN 2- Wie ein Haifisch! „Haifischig“ direkt. (hehe)  
 KAPITÄN 1- Wie kannst du nur auf diese  
 gotteslästerliche Art vom Leder ziehen Peleg!  
 KAPITÄN 2- Dieser Quoquug ist jetzt Katholik!  
 Und er soll heuern!  
 ISHMAEL- Queequeg heuert.  
 KAPITÄN 1- Gratuliere Quoquug!  
 ISHMAEL- Queequeg!  
 KAPITÄN 2- Bist jetzt Mitglied bei ´ner etwas andern Kirche!  
 KAPITÄN 1- Ja, ein Mitglied auf der Pequod.  
 ISHMAEL- Und ich auch!  
 KAPITÄN 1- Ach ja, dich gibt’s ja auch noch.  
 KAPITÄN 2- Keine Zeit verlier’n jetzt! Morgen stechen wir in See!

## 6 Szene

### Im Hafen

(Ishmael, Queequeg, Elia)

ELIA- He, Kameraden!  
 ISHMAEL- Als wir wieder -  
 ELIA- Ihr da!  
 ISHMAEL- auf den Pier hinüberentern:  
 ELIA- Kameraden!  
 ISHMAEL- steht da so ein alter Typ.  
 Was willst du?  
 ELIA- Habt ihr eben angeheuert?  
 ISHMAEL- Ja.  
 ELIA- Auf diesem Schiff?  
 ISHMAEL- Du meinst die Pequod?  
 ELIA- Auf der Pequod.

ISHMAEL- Hab ´n wir, hab ´n wir! Nicht wahr Queequeg?  
Eben den Vertrag dort unterzeichnet.

ELIA- Stand da was von Euren Seelen?

ISHMAEL- Bitte?

ELIA- Euren Seelen, Männer!

ISHMAEL- Nö!

ELIA- Ihr fahrt doch mit der Pequod.

ISHMAEL- Na und wenn schon?

ELIA- Mit der P e q u o d!

ISHMAEL- He! Was meinst du?

ELIA- Habt ihr ihn schon zu Gesicht bekommen?

ISHMAEL- Wen?

ELIA- Den Alten.

ISHMAEL- Du meinst -

ELIA- Käpt ´n Ahab.

ISHMAEL- Nö.

ELIA- Na klar.

ISHMAEL- Der ist noch krank.

ELIA- Na klar.

ISHMAEL- Er ist bald wieder aufm Damm.

ELIA- Na klar.

ISHMAEL- Was soll das heißen? Weißt du etwas über ihn?

ELIA- Was haben die denn Euch erzählt?

ISHMAEL- Dass er noch krank ist und ein Bein verloren hat.

ELIA- Na klar.

ISHMAEL- Wieso „Na klar“?

ELIA- Wie ´s kommen wird, wird´s kommen.

ISHMAEL- Spinnst du?

ELIA- Ist schon alles festgelegt.

ISHMAEL- Was festgelegt?

ELIA- Und irgendjemand muss ja -

ISHMAEL- Was denn?

ELIA- mit ihm fahr ´n,

ISHMAEL- Willst du uns eine Angst hier machen?

ELIA- Lass mal.

ISHMAEL- So ´ne Scheissangst?!!

ELIA- Will ich gar nicht.

ISHMAEL- Pass mal auf Kollege!

ELIA- Hoppla!

ISHMAEL- Wenn du was zu sagen hast, dann immer raus damit, ok?

ELIA- Ist gut.  
 ISHMAEL- weil andernfalls -  
 ELIA- Nur immer langsam.  
 ISHMAEL- Wichtigtuer!  
 ELIA- Bist genau der rechte Kerl für ihn!  
 ISHMAEL- Ach ja?  
 ELIA- Weil Wut und Zorn, das kann er brauchen.  
 ISHMAEL- Idiot.  
 ELIA- Ich sag nur.  
 ISHMAEL- Komm jetzt Queequeg, ich hab keine Lust mehr  
 da mit diesem Typen -  
 QUEEQUEG- Nama!  
 ISHMAEL- Bitte? Willst du etwa seinen Namen -?  
 QUEEQUEG- Nama!  
 ISHMAEL- Gut, wie heißt du Kerl?  
 ELIA- Elia.  
 ISHMAEL- Ach - Elia?  
 ELIA- Heiß ich.  
 ISHMAEL- Wichtigtuer!  
 QUEEQUEG- Gutmann.  
 ISHMAEL- Arschloch! Komm jetzt. Was der da *gequatscht* hat!  
 QUEEQUEG- Gutmann!  
 ISHMAEL- So ein Blödsinn, Schleicht der Typ uns etwa nach?  
 Nein, doch nicht - Wichtigtuer der!

(zum Publikum)

In dieser Nacht konnt ich nicht schlafen.  
 Hundert schattenhafte Dinge setzten mir  
 im Dunklen zu. - *Elia*. Alles hing  
 zusammen, irgendwie: Der äußre Anschein,  
 die Ereignisse und dann noch meine  
 Sinne - und dann dieser Typ. *Elia*.  
 Ach was soll ´s! Ein Wichtigtuer.